

## **Plastikmüll**

Das Thema unseres Projektes war die massive Umweltverschmutzung durch den Plastikmüll, der von der Menschheit im Übermaß produziert und unsachgemäß entsorgt wird.

So werden in Deutschland jährlich 6 Milliarden Plastiktüten verbraucht, von denen aber nur etwa 42% recycelt werden. Weltweit werden jährlich ca. 300 Millionen Tonnen Plastik produziert. Im Meer treiben ca. 7 Millionen Plastikflaschen. Allein wegen des Plastikmülls im Meer sterben jährlich ca. 100.000 Meeressäuger.

Wir wollten durch die Verteilung von vielen gefüllten Müllsäcken auf dem Schulhof den übermäßigen Plastikkonsum darstellen. Durch das Aufsammeln der Säcke wird die Menge des Plastikmülls verdeutlicht. Außerdem soll gezeigt werden, dass die Menschheit durchaus in der Lage ist, etwas gegen den Plastikmüll zu unternehmen. So wurden Plastiktüten, die von Schülern in der Hand gehalten wurden, gegen Stofftüten ausgetauscht um zu verdeutlichen, dass man schon im Alltag mit der Bekämpfung des Plastikmülls beginnen kann und muss, ohne großen Aufwand betreiben zu müssen. Zuletzt haben wir von einem Fenster aus eine „Demonstration“ veranstaltet, an der auch Sechstklässler teilgenommen haben, um allen zu zeigen, dass auch junge Personen mithelfen können die Umweltverschmutzung durch Plastikmüll einzudämmen. Der Schlussakt war, ganz viele Jutebeutel auf die versammelten Zuschauer hinunter regnen zu lassen.

Unser Ziel war es, dass sich die Zuschauer mit der Umweltverschmutzung durch Plastik auseinandersetzen und realisieren, dass auch sie etwas tun können um die Plastikflut einzudämmen.